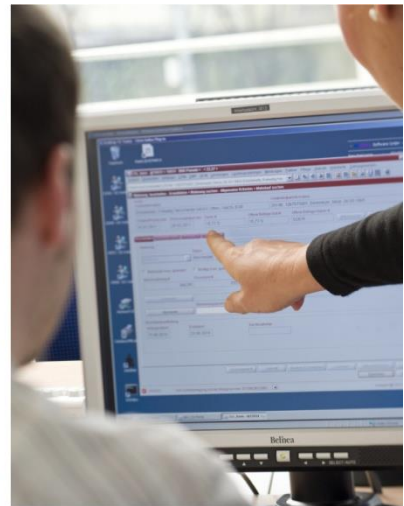


ANWENDERINFORMATIONEN BITMARCK_21c|ng 93/24



Inhaltsverzeichnis

1	Meldungen	3
1.1	Verfahrensstopp im Bereich UKV	3
1.1.1	Verfahrensstopp – Batchprogramme „Ungeklärte Versicherungszeiten klären“ und „Fallakte schließen“	3

1 Meldungen

1.1 Verfahrensstopp im Bereich UKV

1.1.1 Verfahrensstopp – Batchprogramme „Ungeklärte Versicherungszeiten klären“ und „Fallakte schließen“

Im Release 25.10 wurden, wie in der Anwenderinformation 89/24 beschrieben, Anpassungen an dem Batchprogramm „Ungeklärte Versicherungszeiten klären“ vorgenommen. Diese Anpassungen führen zu einer deutlich geringeren Selektionsmenge im UKV-Batch.

Basierend auf der verminderten Selektion, werden im „Fallakte schließen“ Batch unberechtigterweise ungeklärte Fälle beendet und die dazugehörigen Fallakte geschlossen.

Aufgrund der schwerwiegenden Folgen dieses Systemverhaltens wird aktuell ein Verfahrensstopp für die Batchprogramme „Ungeklärte Versicherungszeiten klären“ und „Fallakte schließen“ ausgesprochen.

Über das Aufheben des Verfahrensstopps werden wir in einer weiteren Anwenderinformation berichten.

Primärer Ansprechpartner bei Rückfragen zu diesen Themen ist für alle Krankenkassen im Rahmen des First-Level-Supports der zuständige Fachberater bei Ihrem betreuenden Service-Centrum (ISC).

Ansprechpartner für alle Fachberater der ISC im Rahmen des Second-Level-Supports bei BITMARCK sind die bekannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Abteilung Fachlicher Support oder unser Service Desk unter Telefon: **0800 BITMARCK** (0800 24862725), Telefax **0800 BITMARCKFAX** (0800 24862725329), E-Mail: servicedesk@bitmarck.de.